

Olympisch hocken



Zehntelsekunden werden bei vielen Wettbewerben der Olympischen Spiele über Sieg oder Niederlage entscheiden. Wer voller Spannung aufrecht vor dem Fernseher sitzen möchte, kann auf den **Blechhockern Plopp** des Designers Oskar Zieta Platz nehmen. Die Sitzmöbel kombinieren Serienfertigung mit ein wenig Handwerk. Blechstücke werden bis auf

eine kleine Lücke mit Lasern verschweißt, und anschließend werden die Teile durch die sogenannte „Freie-Innen-Druck-Formung“ aufgeblasen. Die Falten, die das Material dabei wirft, sind zufällig, lassen den Hocker wie eine Luftmatratze mit drei Beinen aussehen und machen so jedes Teil zu einem Unikat, das in Deutschland ab 249 Euro kostet. design-collection.eu

Premiere auf Mallorca

Hoteierbin Paris Hilton war schon da, nun zieht die Kette gleichen Namens nach: Hilton hat sein erstes Hotel auf Mallorca eröffnet. Das neue **Hilton Sa Torre Mallorca** soll einige der gut 25 Millionen Gäste beherbergen, die jedes Jahr Sonne und Entspannung zwischen Fincas und Nachtclubs suchen. Das Sa Torre liegt im Süden der Insel und ist von der Altstadt Palmas aus leicht zu erreichen. Die Hotelanlage wurde rund um den aus dem 14. Jahrhundert stammenden Turm in traditioneller mallorquinischer Architektur erbaut. Verteilt über 12 Gebäude, präsentieren sich die 90 Gästezimmer des Hotels und die 15 Suiten im modernen Stil. Doppelzimmer ab 200 Euro pro Nacht. hilton.com



Stille Orte des Staunens

In manchen Wohnungen hat das Badezimmer den Schritt zur Wellness-oase gemacht. Öffentliche Toiletten hingegen, sei es in Gaststätten, Parks oder Behörden, sind ein Ort, den viele Menschen lieber meiden. Dass es auch anders geht, zeigt das Buch **Restroom – zeitgenössisches Toilettendesign** von Jennifer Hudson. Ein gewaltiges Aussichts-fenster über den Waschbecken wählten Architekten in Tokio für ihren stillen Ort. Selbst Autobahn-toiletten wie die bei Aire de Merle in Südfrankreich können mit einem Dach wie ein Ufo neugierig machen. Und im Hotel Puerte Amercia (Foto) in Madrid setzte die Architektin Zaha Hadid ihre Zeichen. 39 Euro, avedition.de

